# Middleware – Cloud Computing – Übung MapReduce: Implementierungstipps Wintersemester 2020/21 Michael Eischer, Laura Lawniczak, Tobias Distler Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Lehrstuhl Informatik 4 (Verteilte Systeme und Betriebssysteme) www4.cs.fau.de





**Implementierungstipps** 

**Abstract Factory Entwurfsmuster** 

# Überblick

## Implementierungstipps

- Abstract Factory Entwurfsmuster
- Vergleichen und Sortieren mit Java
- Zusammenführung vorsortierter Listen
- Futures
- Daten finden und extrahieren

# Framework-Entwicklung

- Framework stellt **Rahmen** für Anwendungen auf
  - Lediglich grundsätzlicher Ablauf vorgegeben
  - Details der Anwendung nicht vorab bekannt
  - → Hohe Flexibilität und Konfigurierbarkeit notwendig
- Im Fall des MapReduce-Frameworks in der Aufgabe:
  - Deserialisierung
  - Mapper
  - Reducer
  - Sortierkriterium
- Auswählbare Implementierung für einzelne Schritte
  - Framework muss notwendige Objekte selbst instanziieren
  - $\Rightarrow$  Lösung mittels "Factory Pattern"

1

# **Factory Pattern**

- Problemstellung: Es sollen Objekte instanziiert werden, welche eine bestimmte Schnittstelle zur Verfügung stellen, ohne dass der genaue Typ vorab bekannt ist.
- $\rightarrow$  Kapselung der Instanziierung in eigener Klasse
- Beispiel:

```
public class WordCountMapper implements Mapper {
    ...
}

public class WordCountFactory {
    public Mapper createMapper() {
        return new WordCountMapper();
    }
}
```

■ Allerdings: Klasse wordCountFactory muss Framework bekannt sein

# Implementierungstipps

Vergleichen und Sortieren mit Java

# **Abstract Factory Pattern**

Lösung durch weitere Abstraktionsschicht: Schnittstelle zur Instanziierung

```
public class WordCountMapper implements Mapper { ... }

public interface MapperFactory {
   public Mapper createMapper();
}

public class WordCountFactory implements MapperFactory {
   public Mapper createMapper() {
      return new WordCountMapper();
   }
}
```

Verwendung:

```
void myMethod(MapperFactory mfact) {
  Mapper m = mfact.createMapper();
   ...
}
```

2

# Sortieren mittels Comparator-Objekten

### Schnittstellen

### Comparable

Vergleicht Objekt mit anderem gegebenen Objekt

```
public interface Comparable<T> {
   public int compareTo(T o);
}
```

### Comparator

- Vergleicht zwei gegebene Objekte miteinander
- Invariante: Object.equals(o1, o2) == true ⇔ Comparator.compare(o1, o2) == 0
- Kein Ableiten der zu sortierenden Objekte notwendig

```
public interface Comparator<T> {
  public int compare(T o1, T o2);
}
```

# Sortieren mittels Comparator-Objekten

Verwendung

- Verwendung:
  - Methoden compareTo() und compare() liefern Integer zurück
    - negativ: Linker Wert kleiner als rechter Wert (kommt vor...)
    - o: Beide Werte sind gleich (äquivalent)
    - positiv: Linker Wert größer als rechter Wert (kommt nach...)

```
int x = links.compareTo(rechts);
int y = comparator.compare(links, rechts);
```

■ Beispiel: Strings in einer TreeMap rückwärts sortieren

```
class RevStringComparator implements Comparator<String> {
   public int compare(String o1, String o2) {
     return -o1.compareTo(o2);
   }
}

RevStringComparator revcmp = new RevStringComparator();
TreeMap<String,X> treemap = new TreeMap<String,X>(revcmp);
```

Implementierungstipps

Zusammenführung vorsortierter Listen

Zusammenführung mittels Priority-Queues

Zusammenführung mittels Priority-Queues

**Algorithmus** 

- Aufgabe: Zusammenführen bereits vorsortierter Listen
  - Vergleich des obersten Elements über alle Listen
  - Kleinstes Element bestimmt nächstes Ausgabeelement
- Datenstruktur Priority-Queue
  - Einfügen von Elementen mit zugeordneter Priorität
  - Entfernen entnimmt immer Element mit höchster Priorität
  - Üblicherweise als Heap-Datenstruktur implementiert

- Nutzung als Merge-Algorithmus
  - Priorität entspricht Wertigkeit des obersten Elements jeder Liste
  - Entnahme aus Priority-Queue liefert Liste mit nächstem Element

- 1. Priority-Queue mit vorsortierten Listen befüllen
- 2. Entnahme des Elements höchster Priorität liefert Liste, welche das nächste auszugebende Listenelement an erster Stelle enthält
- 3. Ausgeben und Entfernen des obersten Listenelements aus der entnommenen Liste
- 4. Liste wieder in Priority-Queue einfügen
- 5. Wiederholen ab (2), bis alle Listen leer sind

6

7

# **Implementierungstipps**

### **Futures**

### **Futures**

■ Allgemeine Schnittstelle

```
boolean isDone();
<beliebiger Datentyp> get();
```

- Funktionsweise
  - Beim asynchronen Aufruf wird (statt dem eigentlichen Ergebnis) sofort ein Future-Objekt zurückgegeben
  - Das Future-Objekt lässt sich befragen, ob der tatsächliche Rückgabewert der Operation bereits vorliegt bzw. ob die Operation beendet ist → isDone()
  - Ein Aufruf von get()
    - liefert das Ergebnis der Operation sofort zurück, sofern es zu diesem Zeitpunkt bereits vorliegt oder
    - blockiert solange, bis das Ergebnis eingetroffen ist

Futures in Java java.util.concurrent.Future Futures in Java java.util.concurrent.ExecutorService

■ Schnittstelle Future

```
public interface Future<V> {
   public V get() throws InterruptedException, ExecutionException;
   public V get(long timeout, TimeUnit unit)
        throws InterruptedException, ExecutionException, TimeoutException;

public boolean isDone();

public boolean cancel(boolean mayInterruptIfRunning);
   public boolean isCancelled();
}
```

- Umfang
  - Methoden der allgemeinen Future-Schnittstelle
  - Zusätzliche Methoden zum Abbrechen von Tasks
  - get() wirft ggf. von Operation geworfene Exception
    - Verpackt als ExecutionException
    - Zugriff auf ursprüngliche Exception: excecutionException.getCause()

■ Interface ExecutorService

// ExecutorService erstellen (Beispiele)

- Erlaubt asynchrone Ausführung von Tasks
- Task bei Executor-Service "abgeben", Ergebnis per Future

```
public static ExecutorService newSingleThreadExecutor(); // einzelner Thread
public static ExecutorService newFixedThreadPool(int nThreads); // konstante Anzahl Threads

<T> Future<T> submit(Callable<T> task);
Future<?> submit(Runnable task)

public void shutdown();
boolean awaitTermination(long timeout, TimeUnit unit);
```

■ Interface Callable

```
public interface Callable<V> {
   V call() throws Exception;
}
```

■ Interface Runnable

```
public interface Runnable {
  void run();
}
```

# Futures in Java – Anwendungsbeispiel

java.util.concurrent.ExecutorService

■ Beispielklasse

```
public class FutureExample implements Callable<Integer> {
    private int a;

public FutureExample(int a) {
      this.a = a;
    }
    public Integer call() throws Exception {
      return a * a;
    }
}
```

Aufruf

```
ExecutorService es = Executors.newSingleThreadExecutor();
FutureExample task = new FutureExample(4);
Future<Integer> f = es.submit(task);
[...]
try {
   System.out.println("result: " + f.get());
} catch (InterruptedException | ExecutionException e) {
   // Fehlerbehandlung
}
```

**Implementierungstipps** 

Daten finden und extrahieren

# Extrahieren von Daten

- Typische MapReduce-Anwendung: Extrahieren von Daten
  - Statistiken, Data Mining
  - Mustererkennung, Machine Learning
  - Graph-Algorithmen
- Eingabedaten häufig in Form von Textzeilen
- Zeilenweise Partitionierung von Eingabedaten problematisch:
   Zusammengehörige Daten können in unterschiedlichen Worker-Threads verarbeitet werden
- Lösungsmöglichkeiten:
  - Beeinflussung der Partitionierung durch Eingabedaten
  - Verwerfen unvollständiger Datensätze, z.B. statistischen Auswertungen großer Datenmengen

# Auffinden und Extrahieren von Zeichenketten

- Einfache Methoden in Java.lang.String
- Finden konstanter Zeichenketten
  - Vorwärts suchen ab bestimmter Position:

```
public int indexOf(String str, int start);
```

• Rückwärts suchen ab bestimmter Position:

```
public int lastIndexOf(String str, int start);
```

■ Teilstrings extrahieren:

```
public String substring(int start, int end);
```

- Ausgabe des Strings ab start bis end, ohne end selbst
- Tipp: Zum Testen ein Zeichen vor und nach dem gesuchten Teilbereich ausgeben lassen